rundum bux

STADTWERKE BUXTEHUDE

02/2022

stadtwerke-buxtehude.de

VON NATUR AUS GUT

HERZENSSACHE GESUNDE ERNÄHRUNG: KEIMLING NATURKOST SEITE 6

MOIN

SEIT FAST 32 JAHREN lebe ich jetzt schon in Buxtehude. Daher freut es mich besonders, mich im Rahmen meiner Arbeit für die Region und ihre Menschen einzusetzen. Ich berate Sie, unsere Kundinnen und Kunden, rund um die Themen erneuerbare Energien und E-Mobilität.
Aktuell eine der häufigsten Fragen: Wie integrieren wir E-Ladesäulen und Photovoltaikanlagen in Mehrfamilienhäusern? Für komplexe Herausforderungen dieser Art einfache Lösungen zu finden ist genau mein Ding. Dafür bin ich auch in meinem Freundeskreis bekannt: Gibt es etwas Kompliziertes zu werkeln, bin ich dabei!

Lennard Berger, Technischer Vertrieb

06

10

20

INHALT

05 Unser Werk: Fair und verlässlich
06 rundum bux: Keimling Naturkost
10 Natürlich mit uns: E-Mobilitätstag
12 buxtuell: Museum, Generation: Schülerjobs
14 Lebenswert: Alternative Wärme
17 Für die Region: Ein Ball, viele Löcher
18 Bäder: Ausbildung im Heidebad
20 Breitband: Buxtehude dreht auf
22 Plietsch: Jetzt wird's bunt
23 Des Rätsels Lösung

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtwerke Buxtehude GmbH, Ziegelkamp 8, 21614 Buxtehude, www.stadtwerke-buxtehude.de **Redaktion:** Daniel Berheide (verantw.), Maren Klug, Ulrike Schick, Marcel Schwarzwälder für die Stadtwerke Buxtehude; Tanja Siggelkow, Maike Petersen, Andrea Melichar für trurnit GmbH, Hamburg; **Verlag:** trurnit GmbH, Friesenweg 5/1, 22763 Hamburg; **Gestaltung:** Petra Kargl, trurnit GmbH/Publishers, Ottobrunn; **Fotos:** Dennis Williamson (Titel, S. 2, 6-11, 13, 14, 15, 16, 18, 19, 20, 21); luckybusiness - stock.adobe.com (S. 3), goodluz - stock.adobe.com (S. 4/5), Zoran Zeremski - stock.adobe.com (S. 10/11), Buxtehude Museum (S. 14), Golf-Club Buxtehude (S. 17) **Postkarten:** GaudiLab@iStockphoto.com (Gut informiert), Adobe Stock; **Druck:** Druckerei Pusch, Lüneburger Schanze 28, 21614 Buxtehude

RUNDUM BUX

ICH WILL SPASS, ICH GEB GAS!

Flüsterleise und kraftvoll: Wenn Ihr Grinsen beim Beschleunigen immer breiter wird, sind Sie mit einem E-Flitzer unterwegs. Neugierig? Dann fahren Sie auf unserem E-Mobilitätstag Probe (S. 10). Doch seien Sie gewarnt: Wer einmal elektrisch gefahren ist, möchte nie wieder zurück in die Verbrennerwelt.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass aufgrund der **CORONA-PANDEMIE** Veranstaltungen ggf. ausfallen, digital stattfinden oder verschoben werden. Aktuelle Informationen dazu erhalten Sie auf den Websites der jeweiligen Veranstalter.

TERMINE

25. August bis 11. September
International Music Festival, Kulturforum am Hafen und weitere Spielorte in der Region

2. September, 16-18 Uhr
Kinderkino im Freizeithaus, Geschwister-Scholl-Platz 1

2. September, 14–16 Uhr
Breitband-Fest zur Feier der Anschlusslegung im Aktionsgebiet Buxtehude Süd A – mit Hüpfburg, Eis und Beratung zum Glasfaserausbau, Ort: Lebenshilfe Buxtehude e.V., Apensener Str. 93

4. September, 14 Uhr
Kompaktführung: das Buxtehude Museum in 60 Minuten, jeden ersten und dritten Sonntag im Monat

10. September, 10–16 Uhr
Tag der Elektromobilität, Stadtwerke-Gelände

10. September, 10–14 Uhr
Jubiläumsfeier 75 Jahre Volkshochschule Buxtehude

12. September
Eröffnung Aquarella

14. September, 18–19.30 Uhr
Stadtwerke-Infoveranstaltung für die Breitband-Aktionsgebiete Buxtehude Süd C und D
(siehe auch S. 20 sowie www.breitband-buxtehude.de)

Jetzt schon vormerken:

1. November
Der neue Stadtwerke-Kalender 2023 ist da! Einfach kostenlos in unserem Kundencenter abholen.

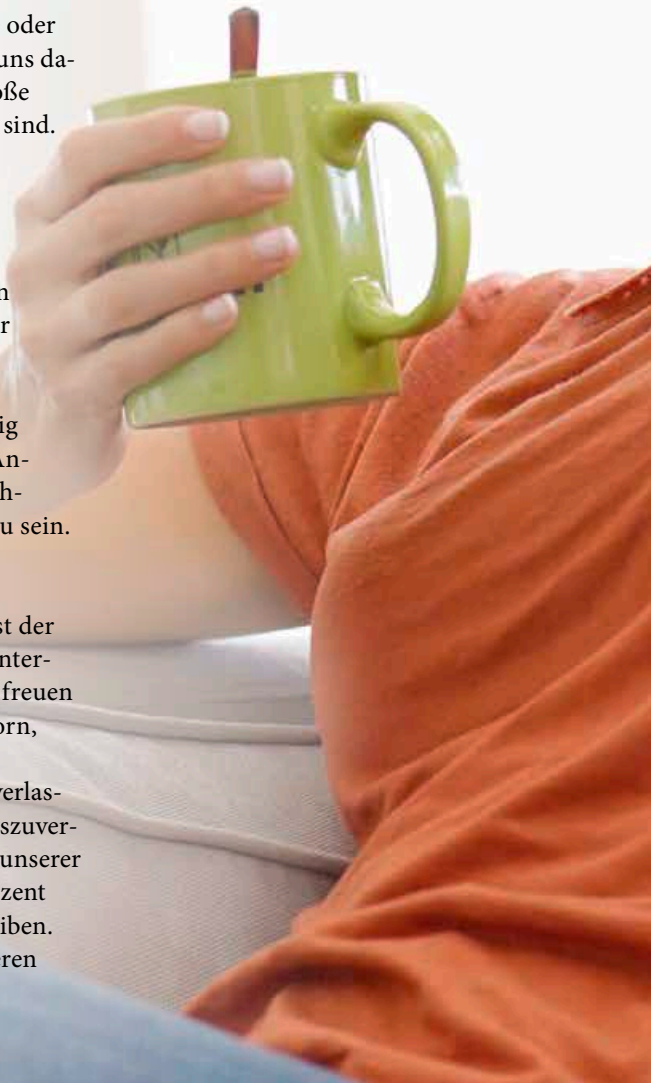
26. November bis 19. Dezember
Wintermärchen Buxtehude

RUND **90 PROZENT** WÜRDEN UNS WEITER-EMPFEHLEN

VIELEN DANK FÜR IHR

Feedback!

Wir waren neugierig: Wie zufrieden sind Sie mit uns, den Stadtwerken Buxtehude? Im Frühjahr haben wir rund **300 Buxtehuder** angerufen und uns nach ihrer Meinung über uns erkundigt.



VIELE UNSERER Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leben in Buxtehude oder dem Alten Land. Uns als Stadtwerk für unsere Region einzusetzen ist für uns daher eine wahre Herzenssache. Deshalb freut es uns besonders, dass die große Mehrheit unserer Kunden zufrieden mit unserem regionalen Engagement sind.

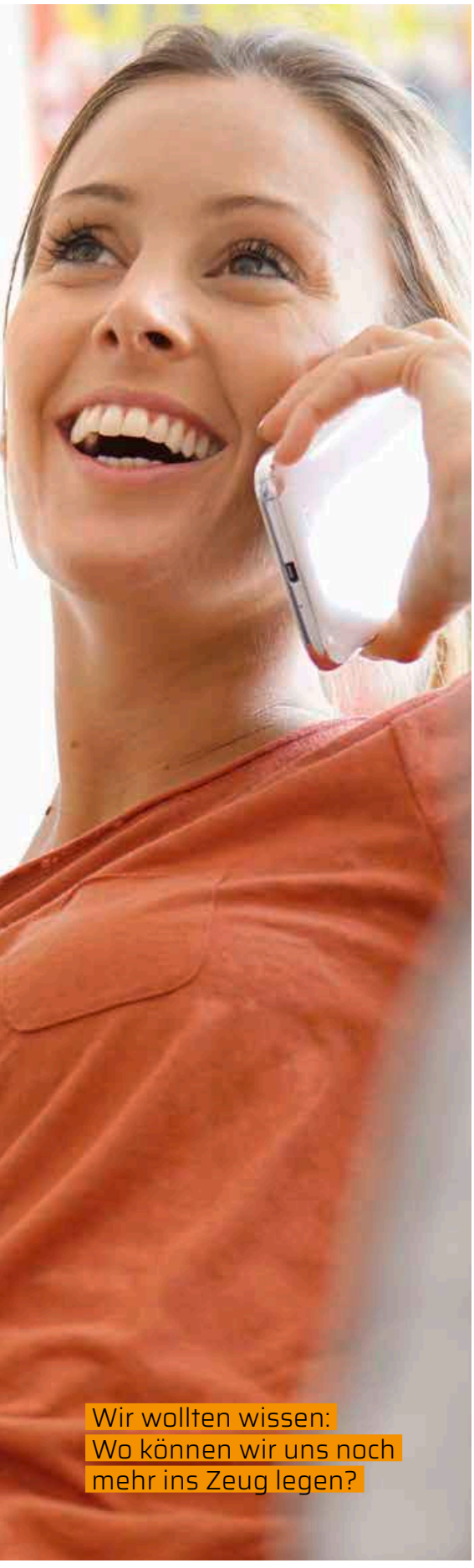
KLIMASCHONENDE ENERGIE

Uns für die Region zu engagieren bedeutet für uns auch, nachhaltig und umweltorientiert zu handeln. Durch Ihr Feedback haben wir erfahren, dass wir über unsere ökologische Ausrichtung noch mehr kommunizieren sollten. Denn einem Viertel unserer Kunden ist gar nicht bewusst, was wir in dem Bereich alles auf die Beine stellen: Wussten Sie zum Beispiel, dass wir ausschließlich Ökostrom liefern? Unter anderem erzeugen wir diesen in unserem eigenen Windpark. Für alle, die sich ein Stück weit unabhängig vom Energiemarkt machen möchten, haben wir das SWB-Solardach im Angebot. Auch beim Thema Elektromobilität sind wir die richtigen Ansprechpersonen. Unser Unternehmensziel: als Stadtwerk bis 2030 CO_2-neutral zu sein.

SICHERE VERSORGUNG

„Das Feedback ist sehr wertvoll für uns“, sagt Daniel Berheide, Prokurist der Stadtwerke Buxtehude. „Wir haben erkannt, dass wir manche unserer Unternehmensmerkmale noch besser kommunizieren können. Grundsätzlich freuen wir uns aber über das tolle Umfrageergebnis und nehmen dies als Ansporn, uns auch künftig an den richtigen Stellen zu verbessern!“

Was uns besonders freut: Unsere Kunden wissen, dass sie sich auf uns verlassen können. Nahezu alle der Befragten sind zufrieden mit der Versorgungszuverlässigkeit. Was uns überrascht – und Sie vermutlich auch: Nur 53 Prozent unserer Kunden kennen die rundum bux. Ein weiterer niedriger Wert: Nur 59 Prozent wissen, dass wir das Hallenbad Aquarella und das Freibad Heidebad betreiben. Daher – nicht lang schnacken – blättern Sie jetzt am besten direkt zu unseren Bäder-Seiten 18/19 weiter! ■



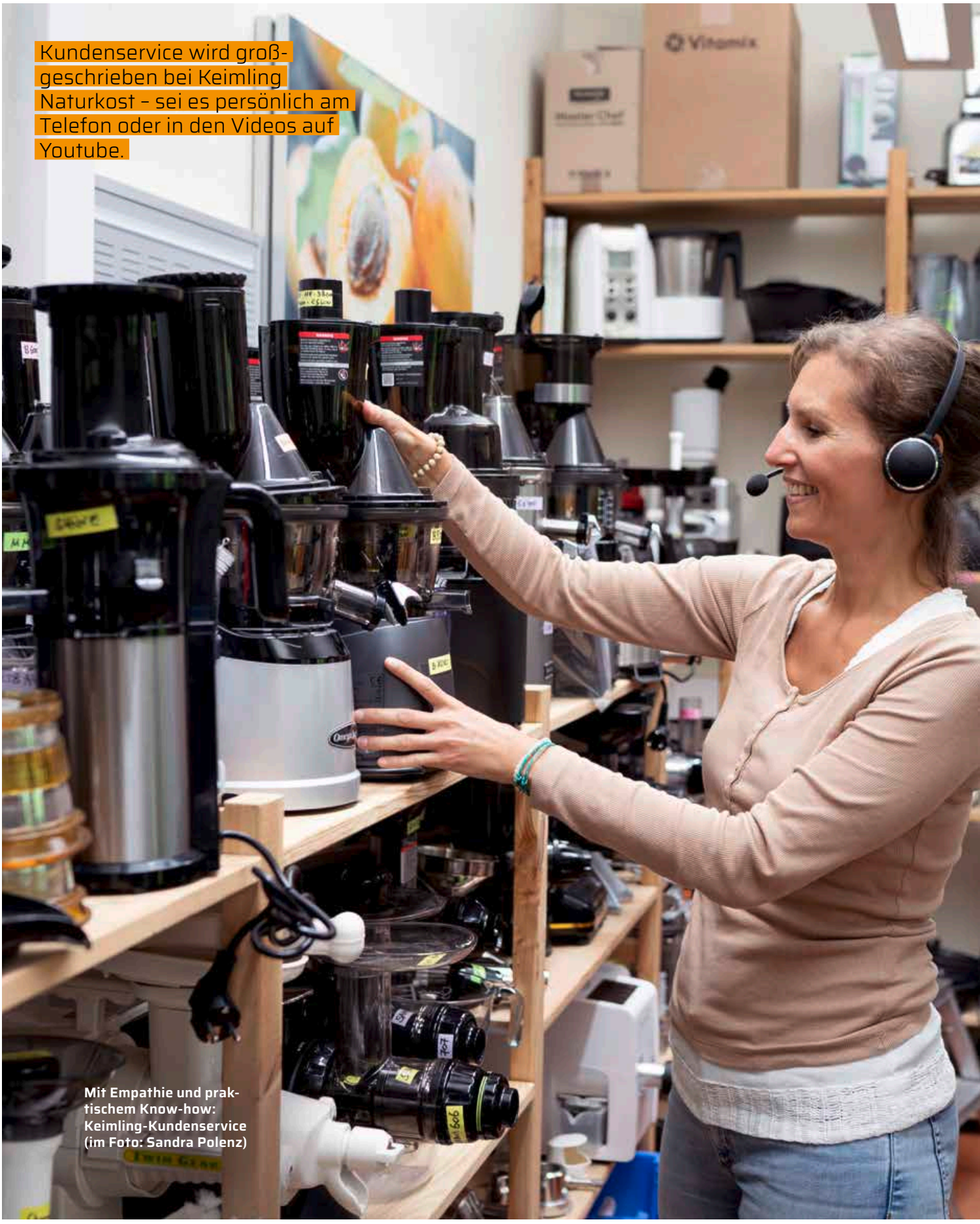
Wir lassen **es brummen**

ALS STROM-KUNDE der Stadtwerke Buxtehude können Sie jetzt die Blüten- und Insektenvielfalt in unserer Region unterstützen: Mit einem „Brummzuschlag“ von 2 Euro auf Ihren monatlichen Energieabschlag pflanzen wir für Sie 100 Quadratmeter bunte Blüten! In Kooperation mit dem Geflügelhof Schönecke haben wir auf 2,5 Hektar Ackerfläche – eine Fläche von etwas mehr als fünf Fußballfeldern – im Frühling Wildblumenwiesen eingesät und damit die Grundlage für neuen Lebensraum für Insekten geschaffen. Das freut auch Imker Cord Lühmann: Er wird dort mit seinen Bienen künftig noch mehr Stadtwerke-Gold-Honig erzeugen. Einmal im Jahr werden die Wiesen zudem gemäht und das Heu in der Biogasanlage von Geflügelhof Schönecke verwertet, die daraus Strom erzeugt.
Auch Sie wollen etwas für das Überleben der Insekten tun? Dann sichern Sie sich jetzt einen von 250 Brummzuschlägen. Den Antrag dafür finden Sie auf unserer Website.

Infos unter www.stadtwerke-buxtehude.de/leistungen/brummzuschlag

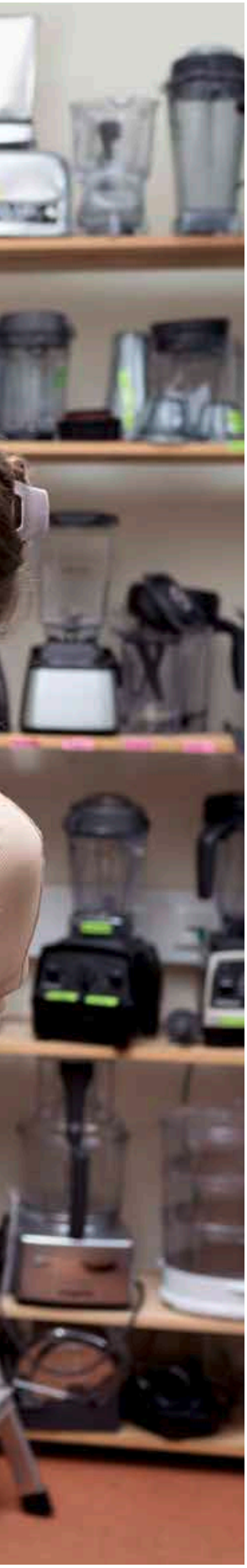
STROMPREIS GESENKT

Die Stadtwerke Buxtehude haben zum 1. Juli 2022 die Strompreise gesenkt. „Wir geben damit den Preisvorteil, der durch die gesetzlich vorgegebene Absenkung der EEG-Umlage entsteht, an unsere Kundinnen und Kunden weiter“, erklärt Stadtwerke-Geschäftsführer Stefan Babis. Zuletzt betrug die EEG-Umlage 3,723 Cent pro Kilowattstunde. Indem sie wegfällt, kann eine vierköpfige Familie rund 150 Euro pro Jahr sparen. Zum Hintergrund: Die EEG-Umlage wurde im Jahr 2000 eingeführt, um den Ausbau von Wind-, Solar-, Biomasse- und Wasserkraftwerken voranzutreiben. Seit dem 1. Juli 2022 legt die Bundesregierung die Förderung der erneuerbaren Energien nicht mehr auf den Strompreis um, sondern finanziert diese aus einem Energie- und Klimafonds.



Kundenservice wird groß-geschrieben bei Keimling Naturkost – sei es persönlich am Telefon oder in den Videos auf Youtube.

Mit Empathie und praktischem Know-how: Keimling-Kundenservice (im Foto: Sandra Polenz)



VON BUXTEHUDE in die Welt

Seit fast vierzig Jahren ist Wilfried Holler mit seinem Team von **„Keimling Naturkost“** für alle da, denen naturbelassene Ernährung wichtig ist. Aus dem Bioladen in der Bahnhofstraße ist ein Online-Shop für Lebensmittel & Küchengeräte geworden.

„WIE TAUSCHE ICH die Dichtung für den Sellerieauslass aus?“ Mit Headset steht Sandra Polenz vor dem Regal im Kundenservice von Keimling Naturkost und sucht unter den vielen Geräten das Modell des Vertikalentsafters, den ihr Gesprächspartner zu Hause vor sich hat. Sie schraubt den Aufsatz ab und beschreibt dabei genau, was zu tun ist. Problem gelöst: In wenigen Minuten wird der Mann seinen frisch gepressten Selleriesaft genießen können.

Um die kleine Auslassschraube gehe es oft bei Kundenanrufen, sagt Sandras Kollegin Ulrike Knaul: „Selleriesaft ist derzeit ein großer Gesundheitstrend.“ Der Saft aus dem grünen Stangengemüse hat die Entsafter zu Bestsellern unter den Küchenhelfern gemacht, die einen Großteil des Geschäfts von Keimling ausmachen. Hochleistungsmixer, Dörrautomaten, Wasserfilter, Ölpressen: Die Buxtehuder Firma verkauft Premium-Geräte in ganz Europa, viele davon als Exklusivanbieter.

Produktmanager Peter Dreverhoff führt uns durch Lagerhallen mit hohen Regalen voller Kartons: „Von beliebten Produkten kaufen wir einen ganzen Container, damit wir bessere Preise an unsere Kunden weitergeben können.“ Jeweils zwei, drei Geräte jeder Lieferung testet er systematisch auf einwandfreie Funktionstüchtigkeit.

Billigprodukte findet man nicht im Sortiment, die Ansprüche der Firma sind hoch. Zentrifugen-Saftpressen verkauft Keimling beispielsweise keine. Peter Dreverhoff erklärt, warum: „Mit einem Slow Juicer, bei dem das Gemüse und Obst durch eine sich verjüngende Schnecke gepresst wird, ist die Ausbeute weit besser. Aufgrund geringerer Oxidation ist der Saft zudem homogener und enthält mehr Enzyme und Vitamine.“

Nicht nur aus dem Job, auch aus seinem persönlichen Alltag weiß der Produktmanager, wovon er spricht. Seit dreißig Jahren ernährt er sich „roh-

köstlich“. Vormittags trinkt er selbst einen frischen Selleriesaft – wie viele seiner 60 Kollegen.

„Wir wollen Menschen für naturbelassene Ernährung begeistern und ihnen zu besserer Gesundheit verhelfen“, sagt Winfried Holler, der die Firma 1984 in Buxtehude gegründet hat. Der Betriebswirt stammt aus einer Bäcker-Familie in Tauberbischofsheim, seine Eltern buken „Schnitzerbrot“, nach den Regeln der Vollwertkost. Den ernährungsbewussten Sohn zog es in den Norden nach Bremerhaven, wo er in einem Lebensmittelunternehmen arbeitete, bis sich ihm die Gelegenheit bot, den Naturkostladen in der Buxtehuder Bahnhofstraße zu übernehmen.

IRISH MOSS, LEINÖL & „ROHZIPAN“

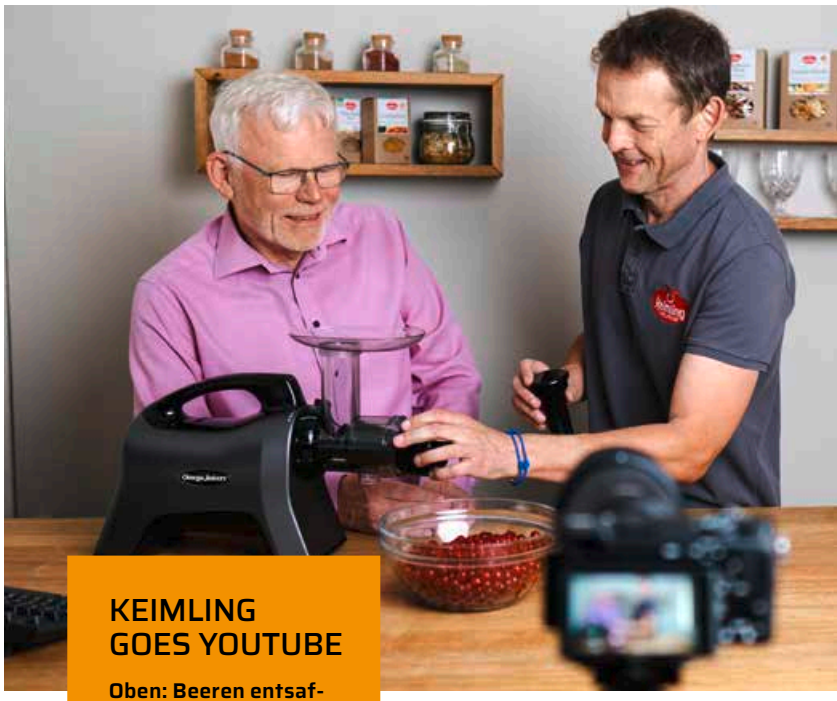
Das Ladengeschäft in der Bahnhofstraße gibt es nicht mehr. Aus Keimling ist ein E-Commerce-Unternehmen geworden, das heute über den Online-Shop Kunden im ganzen Bundesgebiet beliefert – mit Trockenfrüchten, Nüssen, Aufstrichen, Brot und Crackern, Konfekt, Superfood, Kakao- und Kokosprodukten und Ölen. Darunter sind Lebensmittel, die die meisten Verbraucher noch nie im Einkaufswagen gehabt haben dürften: „Irish Moss“, ein Knorpeltang zum Andicken von veganen Cremes etwa. Oder „Rohzipan“ aus Erdmandeln ohne raffinierten Zucker. Ungebackenes „Rohkostbrot“ mit Sauerkraut, Leinsaat, Buchweizen und Mandeln, das schonend getrocknet wird.

In den Lagerregalen liegt auch Vertrautes, in besonderer Qualität, beispielsweise Leinöl, das aufgrund seines hohen Gehalts an alpha-Linolensäure sehr gesund ist, aber auch sehr schnell ranzig wird. „Wir lassen unser Leinöl im Umland pressen, jeden Dienstag, in kleinen Mengen“, sagt Produktmanager Dreverhoff. Wer es am Montag bestellt, erhält in derselben Woche sein garantiert frisch gepresstes Öl.

QUALITÄTSVERSPRECHEN

Auch für die Frische der Trockenfrüchte sorgt das Unternehmen in besonderer Weise. Die Firma kauft sie in Großgebinden direkt vom Erzeuger ein. „So bleibt die Ware am längsten frisch, wenn wir sie gekühlt lagern“, sagt Peter Dreverhoff, „und alle sieben bis 14 Tage füllen wir sie selbst im Abpackraum unter Hygienebedingungen in kleine Packungen um.“ Wer braucht schon fünf Kilo getrocknete Papaya oder Ananas?

Natalia Huhn presst frischen Selleriesaft für ihre Kolleginnen und Kollegen.



KEIMLING GOES YOUTUBE

Oben: Beeren entsaften mit einem Slow Juicer – Winfried Holler (links) und Peter Dreverhoff zeigen in Clips für ihren Youtube-Kanal, wie es geht – und geben Reinigungstipps für das Gerät.

Mehr Infos unter: www.keimling.de

Salattopping aus Saaten, Gewürzen und Gemüseresten

„Ehrlich und genau über die Produkte zu informieren ist uns so wichtig wie deren Qualität."

Das Qualitätsversprechen von Keimling ist anspruchsvoll: Die Produkte sind nicht nur vegan und – bis auf eine einzige Ausnahme – ohne synthetische Inhaltsstoffe. Zur Naturbelassenheit gehört neben Bioqualität auch, dass die allermeisten Produkte roh sind, also keiner Temperatur über 45 Grad ausgesetzt waren. „Von dieser Temperatur an verändert sich der Geschmack von Lebensmitteln, und wertvolle Enzyme und Vitamine gehen verloren", erklärt Peter Dreverhoff. „Aber wer Rohkost kauft, will auch echte Rohkostqualität bekommen." Auf einigen wenigen Verpackungen von Keimling fehlt der Hinweis „roh" – und zwar dann, wenn mehr als ein Prozent der Inhaltsstoffe mit höheren Temperaturen als 45 Grad behandelt wurden. Ein Beispiel dafür ist das Konfekt „Kakaobruch": Der enthaltene Kokoszucker wird unter Hitzeeinwirkung erzeugt.

Um noch mehr Transparenz zu bieten, hat das Unternehmen viele Produkte mit dem Qualitätssiegel „Really Raw" zertifizieren lassen. „Damit die volle Vitalität eines Lebensmittels erhalten bleibt, darf es auch durch Prozesswärme in der Produktion, beim Transport oder Trocknen nicht heiß werden", erklärt Gründer Winfried Holler. Beim Transport ihrer Waren überprüft die Firma dies durch Temperaturstreifen, die die Lebensmittel begleiten.

„ROHKÖSTLICH"

Regelmäßig produzieren Peter Dreverhoff und seine Kollegen in einem Studio auf ihrem Gelände neue Videos für den Youtube-Kanal. Sie stellen Rezepte vor, zeigen, wie man Gemüsereste nach dem Saftpressen weiterverwenden kann (für Cracker, als Pulver im Müsli oder zum Andicken, als Bratling, wenn man nicht nur roh isst). Und sie erklären, wie rohköstliche Ernährung am sinnvollsten und gesündesten ist. „Eine Grundregel lautet: Obst essen und Gemüse trinken", sagt Dreverhoff. „Ein Smoothie gilt als Mahlzeit, ein Gemüsesaft wird therapeutisch verwendet. Denn so viel Gemüse kann keiner essen, dass er auf die empfohlene Menge an Inhaltsstoffen kommt."
Mit Mitte zwanzig litt Peter Dreverhoff an Allergien, allergischem Asthma und Kniearthrose. Mit Rohkost verschwanden die Beschwerden, und er blieb dabei. „In den ersten zwei Jahren habe ich gekochtes oder warmes Essen noch vermisst", erinnert er sich, „aber das ist lange vorbei. Man kann sehr vielseitig leben mit Rohkost. Einer meiner Favoriten ist gerade rohes Sushi mit Blumenkohlreis."

Bis zur Pandemie leitete der überzeugte Rohköstler die Keimling-„RohAkademie", führte 16 Rohfasten-Seminare und 14 Zubereitungskurse im Jahr durch: „Wenn es Corona zulässt, geht es ab November wieder los." Rund 900 Euro kostet eine Woche Rohfasten.

AUCH FÜR VEGETARIER UND FLEXITARIER

Auch Winfried Holler isst täglich Rohes – aber nicht immer ausschließlich: „Bei gesundheitlichen Beschwerden spürt man, wie es gut ist, konsequent zu bleiben. Ich war aber nie in dieser Lage. Wenn ich mit anderen essen gehe, kommt auch mal Fisch oder Fleisch auf den Teller." Auch Tee trinkt der 70-Jährige – in der frühen Rohkostbewegung ein No-Go.

Die Szene sei viel toleranter geworden, hat Holler beobachtet. Ist er heute glücklich mit seinem groß gewordenen „Keimling"? „Ja! Ich freue mich aber, nach so vielen Jahren mit Sieben-Tage-Woche nachlassen zu können, wenn bald jemand anderes übernimmt. Aber ich bleibe in der Firma." ■

DER NEUE Sound der Straße

Sehen, fragen, ausprobieren!
Wir laden ein zum **„Tag der Elektromobilität“** am 10. September auf dem Stadtwerke-Gelände am Ziegelkamp.

DIE LADEINFRASTRUKTUR wächst, die Fahrzeuge erreichen immer bessere Reichweiten: Mit der E-Mobilität geht es in großen Schritten voran. Dennoch: Ganz persönlich haben viele noch nicht „erfahren“, wie es ist, die Tretunterstützung eines E-Bikes einzuschalten und mit Leichtigkeit bergauf zu radeln. Und auch wenn das leise Summen der E-Autos zum neuen Sound auf unseren Straßen gehört: Vielen steht die erste Fahrt mit einem Stromer noch bevor. Mit etwas Glück könnte es am 10. September am Ziegelkamp so weit sein: am ersten „Tag der Elektromobilität“ der Stadtwerke Buxtehude.

VIELFALT DER E-MOBILITÄT

Mehr als 18 Aussteller aus der Region stellen an diesem Sonnabend von 10 bis 16 Uhr die Vielfalt strombetriebener Gefährte vor – vom Lastenfahrrad über das E-Motorrad und den E-Roller bis zu E-Autos verschiedener Modelle. Überall bietet sich die Gelegenheit, die Fahrzeuge in Augenschein zu nehmen und selbst zu einer Probefahrt zu starten. „Und wer schon ernsthaft mit dem Gedanken spielt, seinen Verbrenner gegen ein Elektroauto zu tauschen, findet bei uns viele Experten, mit denen sich ein Gespräch über Akkuleistung, Ladezeiten, Kosten oder Sicherheit lohnt“, sagt Ulrike Schick von den Stadtwerken. Abgerundet wird das Info-Angebot durch Fachvorträge zur E-Mobilität.

Zudem trifft man viele, die ihre Mobilitätswende bereits vollzogen haben, etwa am Stand des E-Carsharing-Angebots „Dorfstromer“. Über 300 Mitglieder hat der Verein, dessen 15 Stromer in Jork, Horneburg, Apensen, Steinkirchen, Hammah und an weiteren Standorten bereitstehen. An Gesprächsstoff über praktische Erfahrungen wird es nicht mangeln.

PROGRAMM FÜR KLEIN UND GROSS

Neben viel Information steht vor allem Spaß im Mittelpunkt. Und den haben Besucherinnen und Besucher sicher, wenn sie auf einem schicken E-Roller oder einem hochwertigen E-Bike den eigens aufgebauten Parcours befahren.

Die jüngsten Besucher können sich derweil auf der Hüpfburg austoben, am Pavillon der Bäder einen Gasluftballon ergattern oder Entenangeln ausprobieren. Vis-a-vis macht der mobile Spielplatz Balu Station am Ziegelkamp, mit Bewegungsspielen für Drei- bis Dreizehnjährige: vom Bobbycar über Pedalos bis zu einer Riesenausgabe von „Vier gewinnt“.

Gerne stehen Mitarbeitende der Stadtwerke auch für Fragen zu anderen Angeboten bereit. Das Kundencenter ist geöffnet, im „Treffpunkt“ informiert das Team von „Breitband Buxtehude“ zum Glasfaserausbau. Zudem finden wieder die beliebten Führungen durch das Wasserwerk statt. Und damit Hunger und Durst die Gäste nicht nach Hause treiben, bevor sie sich ausgiebig umgeschaut haben, gibt es Kaffee und Kuchen, Kaltgetränke, Crêpes und einen Imbiss mit Würstchen und Pommes frites zu familienfreundlichen Preisen. Wir freuen uns auf Sie!

E-AUTO BONUS

Sie haben schon einen Stromer? Weil Sie zur Reduzierung von Klimagasen im Verkehr beitragen, erhalten Sie eine gesetzlich geregelte „Treibhausgasminderungs-Quote“ gutgeschrieben. Die können Sie an einen Mineralölkonzern verkaufen. Wenn Sie sich den Papierkrieg dabei ersparen wollen: Registrieren Sie Ihr Auto bei den Stadtwerken. Als unser Kunde erhalten Sie dafür einen „SWB-E-Auto-Bonus“ von 300 Euro. Wer nicht Energie-Kunde bei den SWB ist, bekommt 250 Euro. Infos & Antrag zur Registrierung: stadtwerke-buxtehude.de

In jedem Kind steckt ein kleiner Indiana Jones: mit großer Lust zu forschen, auszugraben, zu basteln. Den perfekten Geburtstag für kleine Entdecker bietet das Buxtehude Museum!

Für forsche FORSCHER

IHR KIND TRÄUMT von Abenteuern und Ausgrabungen? Dann auf zum St.-Petri-Platz 11! „Wir freuen uns, wenn Leben im Haus ist, die Kinder Spaß haben und sie dabei auch noch etwas lernen“, wirbt Dr. Susanne Keller, Leiterin des Buxtehude Museums für ihre neuen Kindergeburtstags-Angebote.

MIT KITTEL UND SCHUTZBRILLE

Archäologen entdecken zum Teil mehr als 1.000 Jahre alte Gegenstände. Doch wie heben sie die Schätze, ohne die zerbrechlichen Funde dabei kaputtzumachen? Beim Kindergeburtstag „Abenteuer Ausgrabung“ (ab 8 Jahren) schlüpfen die Kinder in weiße Archäologen-Kittel und lernen, wie sie mithilfe von Spachtel, Pinsel und Bürstchen ihren eigenen Fund freilegen.

DEM HIMMEL GANZ NAH

Beim Geburtstags-Event „Über den Dächern von Buxtehude“ (ab 8 Jahren) verwandeln sich die Kinder in kleine Künstler: Im 15 Meter hohen Turm des Museums haben sie eine tolle Aussicht über Buxtehude und zeichnen mit Bleistift eine erste Skizze. Diese nutzen sie als Grundlage, um im Atelier mit Pinsel auf Leinwand ein himmlisches Bild zu malen – wie die berühmten Künstler, deren Werke heute im Museum hängen.

UNGLAUBLICH!

Ein Hund, der mit dem Schwanz bellt? So etwas gibt es nur in Buxtehude! Beim Kindergeburtstag „Buxtehudes unglaubliche Geschichten“ (ab 6 Jahren) dreht sich alles um Märchen und Erzählungen. Die Kinder suchen im Museum nach Motivkarten: Überall können sie sich versteckt haben. Daraus basteln sie einen Zauberwürfel, mit dessen Hilfe sie selbst fantastische Geschichten erzählen können.

Ein Tipp für alle Erwachsenen: Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat findet eine 60-minütige Kompaktführung statt – es gibt viel zu entdecken! Weitere Infos zu Ausstellungen und Kindergeburtstagen erhalten Sie unter: **www.buxtehudemuseum.de**

Chillst du noch …

… oder jobbst du schon? Wer nicht auf das Taschengeld der Eltern angewiesen sein will, sucht sich einen Nebenjob. Das bringt Geld und Erfahrungen!

SEIT EINEM JAHR arbeitet Sophia Stehr bei den Stadtwerken Buxtehude: Sie macht eine Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement. Bevor sie im Sommer 2021 bei uns anfing, hat sie sich, wie viele Jugendliche, neben der Schule etwas Geld verdient. „Bei mir lag der Nebenjob nahe: Meine Familie hat einen Apfelhof. Ich bin daher samstags regelmäßig mit auf den Markt gefahren und habe Obst verkauft", erinnert sie sich. „Um 4 Uhr morgens klingelte der Wecker. Dann sind wir gemeinsam nach Hamburg-Rotherbaum gedüst, um den Stand aufzubauen. Anstrengend, aber auch schön: Das Wochenende liegt noch vor einem. Die meisten Leute sind daher entspannt und gut gelaunt, man plaudert mit den Stammkunden. Selbst heute helfe ich bei Gelegenheit gerne noch aus!"

EIN STÜCK UNABHÄNGIGKEIT

Circa die Hälfte ihrer Freundinnen und Freunde hätte ab etwa 16 Jahren einen Nebenjob gehabt, erinnert sie sich. „Manche haben zum Beispiel beim Bäcker gearbeitet, andere haben Zeitungen ausgetragen, bei der Ablage im Büro geholfen oder Kinder gehütet", so die heute 19-Jährige. „Ich würde es jedem empfehlen: Man erarbeitet sich ein Stück Unabhängigkeit, lernt Verantwortung zu übernehmen. Und vor allem: Man verdient sein eigenes Geld, mit dem man machen kann, was man will! Viele meiner Freunde haben damals auf ein neues Smartphone gespart, sich Klamotten gekauft oder sind mit Freunden essen oder feiern gegangen – und das alles, ohne Mama und Papa nach Geld dafür bitten zu müssen. Das macht auch stolz."

ERSTE BERUFSERFAHRUNGEN

„Auf den ersten Blick hat meine jetzige Ausbildung nicht viel mit meinem Schüler-Job zu tun: Doch am Ende sind sich Büro und Marktstand ähnlicher, als man denkt", resümiert Sophia Stehr. „Ich habe gelernt, auch in stressigen Situationen Ruhe zu bewahren, mit verschiedenen Kunden umzugehen und in einem Team zu arbeiten. Letztlich ist es wie beim Jonglieren, egal ob man Äpfel oder Energie managt – das Wichtigste ist, den Überblick zu behalten!"

„Die Umwälzpumpe fördert die Wärme von der Wärmepumpe in die Heizkörper“, erklärt Marcos Hilliges.

WÄRME AUS Luft und Erde

Hocheffizient und klimaneutral: Das Interesse an **Wärmepumpen** wächst derzeit rasant. Wer sich für das Contracting-Modell „SWB-Öko Wärme“ der Stadtwerke entscheidet, spart hohe Anschaffungskosten.

HEIZEN MIT WÄRME aus Natur statt mit Öl oder Gas: Nie war die Vorstellung so verlockend wie gerade jetzt. Und längst gibt es dafür eine praktikable Lösung: Wärmepumpen. In Skandinavien ist diese Form der erneuerbaren Heizenergie schon verbreitet, nicht nur in dänischen Ferienhäusern. Ganze Wohnviertel werden dort über Fernwärmenetze mit großdimensionierten Wärmepumpen geheizt. In Deutschland wärmen diese bislang nur in etwa zwei von hundert Haushalten die Räume.

Das könnte sich nun ändern. Ein neues Förderprogramm soll der Technik auf die Sprünge helfen, die eine hohe Anfangsinvestition mit sich bringt, so der Heizungsbaumeister Marcos Hilliges von den Stadtwerken Buxtehude: „Für eine erdgekoppelte Wärmepumpe muss man etwa mit 45.000 Euro rechnen, für eine Luft-Wärmepumpe mit bis zu 30.000 Euro.“

Planung, Kauf, Installation und Wartung: Darum kümmern wir uns für Sie!

SWB-ÖKO WÄRME

Eigenheimbesitzern eröffnen die Stadtwerke seit 2022 einen leichten Weg zum Heizen mit einer Wärmepumpe: das SWB-Öko Wärme-Angebot. Dabei übernehmen die Stadtwerke die Kosten für Planung, Kauf, Installation und Wartung. Der Kunde zahlt für das Gesamtpaket wahlweise über 10 oder 15 Jahre lang einen monatlichen Abschlag.

SWB-Wärme plus für Erdgas-Brennwertheizungen und Solaranlagen gibt es bereits seit über 15 Jahren. Neu hinzugekommen ist das Pachtangebot SWB-Öko Wärme, bei dem der Kunde zwischen einer rein strombetriebenen Wärmepumpe oder einem Hybridgerät wählen kann, das in Kombination mit einem Erdgas-Brennwertkessel und einer Wärmepumpe betrieben wird. Auch Holz-Pelletkessel und Solarthermieanlagen bieten die Stadtwerke an.

WÄRME NUTZEN, DIE SCHON DA IST

Aber wie funktioniert eine Wärmepumpe überhaupt? Jede und jeder von uns nutzt bereits eine in der Küche: im Kühlschrank. Dort ist es ihr Job, das Innere zu kühlen, indem sie ihm Wärme entzieht und diese nach außen leitet, auf die Rückseite des Gerätes. Die Wärme hinterm Kühlschrank ist dabei ein Nebenprodukt des Kühlens. Nutzt man aber eine Wärmepumpe zum Heizen, ist die umgeleitete Wärme der springende Punkt: Man transportiert sie dorthin, wo man sie braucht.

Das Wirkprinzip einer Wärmepumpe beruht auf zwei physikalischen Gesetzen. Presst man Gas zusammen und verdichtet es damit, steigt seine Temperatur. Bringt man es dazu, zu kondensieren, also flüssig zu werden, gibt es dabei sehr viel Wärme ab, die man zur Heizungs- und Warmwasserversorgung nutzen kann.

MÖGLICH IN NEU- UND ALTBAUTEN

Eine Wärmepumpe entzieht der Umgebungsluft oder tieferen Bodenschichten Wärmeenergie, erklärt Marcos Hilliges von den Stadtwerken. „Bei einer Luft-Wasser-Wärmepumpe gibt es eine Innen- und Außeneinheit. Die Außeneinheit sieht so ähnlich aus wie ein Klimagerät

Die Wärmeenergie stammt aus der Umgebungsluft oder tiefen Bodenschichten.

oder ein Ventilator. Die Erdwärmepumpe sieht man von außen nicht. Dafür werden auf dem Grundstück Bohrungen vorgenommen. Kann man sehr tief bohren, etwa bis in 100 Meter Tiefe, reicht oft eine Bohrung, ist das nicht möglich, braucht man entsprechend mehr." Wie tief hinab es ins Erdreich geht, hängt zum Beispiel von der Bodenbeschaffenheit ab, von Zuwegungen und davon, ob das Grundstück in einem Trinkwasserschutzgebiet liegt. Alternativ sind auch Flächenkollektoren oder Erdwärmekörbe aus einer zylindrisch aufgewickelten Rohrschlange möglich.

Von der Inneneinheit der Wärmepumpe, dem eigentlichen Wärmeerzeuger, wird die Wärme mithilfe von Wasser in die Heizflächen geleitet. Die Vorlauftemperatur ist mit etwa 40 Grad viel geringer als bei einer konventionellen Heizung, in der das Heizwasser etwa 55 Grad warm ist. „Daher braucht man größere Heizflächen, am energieeffizientesten betreibt man eine Wärmepumpe mit einer Fußbodenheizung", sagt Marcos Hilliges. Lässt sich das innovative Heizen auch in einem Altbau verwirklichen? „Ja. In älteren Gebäuden ist es meist aber nötig, die alten Heizkörper gegen größere auszutauschen. Man kann auch eine Fußbodenheizung nachrüsten, etwa wenn man ohnehin eine Kernsanierung vornimmt. Für einen effizienten Betrieb der Wärmepumpe sollte je nach Zustand des Gebäudes zudem die Dämmung vom Dach, Fassade, Fenster oder Kellerdecke verbessert werden."

BERATUNG MIT VOR-ORT-TERMIN

Für Interessenten, die ihre alte Heizanlage durch eine neue von den Stadtwerken ersetzen wollen, stehen Marcos Hilliges und sein Kollege Marco Lunden gerne zur Beratung bereit. Bei einem anderthalbstündigen Termin nimmt einer der beiden Fachleute das Gebäude, das Grundstück und die alte Heizung in Augenschein und berät die Hausbesitzer. Noch vor Ort berechnen die Energieexperten den ungefähren Energiebedarf der verschiedenen Varianten. „Wir beraten nicht einseitig zugunsten einer Wärmepumpe", betont der Energieberater. „Sie erhalten von uns einen Überblick aller vor Ort umsetzbaren Technologien."

Wie günstig sich die neue Heizung im Haushaltsbudget bemerkbar macht, hängt auch von der Situation auf den Energiemärkten ab. Marcos Hilliges: „Nach jetzigem Stand (Juni 2022) zahlt sich der Umstieg von Erdöl auf eine Wärmepumpe am meisten aus."
Ein Beratungsgespräch inklusive passendem Angebot und einer Verbrauchskostenschätzung erhalten Sie für 149 Euro, die nach Beauftragung verrechnet werden. ■

Auf dem Weg zum klimaneutralen Heizen: Marcos Hilliges berät Kunden rund um das Thema Wärmepumpe.

SWB-ÖKO WÄRME

Alle Infos über SWB-Öko Wärme finden Sie auf stadtwerke-buxtehude.de unter dem Reiter „Angebote & Leistungen". Sie möchten unsere Experten persönlich sprechen? Sie erreichen Marcos Hilliges und Marco Lunden unter der Telefonnummer 04161 727 – 233 oder 246

GOLF SPIELEN – IST DAS WAS FÜR MICH? BEIM GOLF-CLUB BUXTEHUDE KANN MAN EINFACH MAL REINSCHNUPPERN.

Bei einer Runde über den Golfplatz legen die Spieler gut zehn Kilometer zurück.

GANZ SCHÖN GRÜN HIER

UM GETRÄNKE geht es nicht, wenn Gäste am Tresen des Golf-Clubs Buxtehude nach ihrer reservierten „Teetime“ gefragt werden. Sondern um die gebuchte Startzeit auf dem Platz. Dort zeigt ein Online-Terminal, mitfinanziert von den Stadtwerken Buxtehude, am ersten Abschlag alle „Teetimes“ der aktuellen Stunde an.

Birdie, Divot, Fairway, Par, Greenfee: Im englischen Rasensport gibt es eine Menge Vokabeln, bei denen Nicht-Golfer passen müssen. Das lässt sich schnell ändern, erklärt Geschäftsführer Kai-Uwe Friedrich: „An jedem Wochenende kann man bei uns Schnuppergolfen, ganz ohne Vorwissen.“ Ein Golflehrer zeigt den Neulingen auf dem Übungsgelände, der „Driving Range“, gut zwei Stunden lang den richtigen Dreh für kurze, lange und hohe Schläge, erklärt Regeln und führt die Teilnehmer auch auf den „richtigen“ Golfplatz. Lässt es der Spielbetrieb zu, spielen sie gemeinsam ihre erste Golfbahn – vom Abschlag bis zum Einlochen.

JETZT ZUM SCHNUPPER-GOLFEN KOMMEN!

Den Golfclub Buxtehude, eine Kommanditgesellschaft, gibt es seit 1982. 800 aktive Mitglieder gehören dazu, darunter über 100 Jugendliche. Über rund 65 Hektar erstreckt sich die 18-Loch-Anlage (74 Par/Schlagvorgabe) in Daensen. „Die Hälfte davon ist intensive Spielfläche, die andere Hälfte sind unberührte Zwischenräume und viel Wald“, so Kai-Uwe Friedrich. Wer in Buxtehude eine Runde Golf spielt, ist im Schnitt gut vier Stunden unterwegs und legt gut zehn Kilometer zurück.

ERHOLUNG IN DER NATUR

Viele Golfer suchten vor allem die Erholung in der Natur, so Kai-Uwe Friedrich: „Die anderen sind sportlich ambitioniert, spielen Turniere oder sind Mannschaftsspieler. Unsere 1. Herren ist 2021 in die Oberliga der Deutschen Golf-Liga aufgestiegen.“ Buxtehuder Clubmitglieder können unbegrenzt oft auf dem Platz spielen. Eine Mitgliedschaft erhält man heute ab rund hundert Euro monatlich. „Golf ist nicht billig, aber günstiger, als man denkt“, findet Kai-Uwe Friedrich. Das sei vor 30 Jahren natürlich noch anders gewesen: „Damals musste erst das Kapital für den Bau der neuen Golfplätze reinkommen. Inzwischen hat der Golfsport den Weg aus der Nische hin zum Breitensport für alle vollzogen.“ Wer herausfinden will, ob das Einlochen des kleinen weißen Balls auf dem weiten Grün auch für sie oder ihn zum schönsten Sport der Welt werden könnte, zahlt 19 Euro fürs „Schnuppergolfen“, einschließlich Kaffee und Kuchen. Auch Geburtstagsfeiern und Firmen-Events macht der Golf-Club Buxtehude möglich.

Mehr Infos unter
www.golfclubbuxtehude.de

Ein Tag im **Bad**

Regelmäßige Kontrolle der Wasserqualität: Tom-Robin Schulze entnimmt dreimal am Tag eine Wasserprobe.

Seine Ausbildung absolvieren, wo andere ihre Freizeit verbringen – das macht Tom-Robin Schulze. Sein **Arbeitsort**: das Heidebad und das Aquarella. „Die perfekte Mischung aus Technik und Sport", findet er.

MORGENS, 5 Uhr in Buxtehude: Das Wasser im Heidebad ist spiegelglatt, das Grün noch frisch von der Nacht. „Am Anfang ist mir das Aufstehen für die Frühschichten noch schwergefallen. Inzwischen ist es meine liebste Zeit: Das Bad ganz für sich zu haben, die Ruhe vorm Trubel des Tages, das ist eine besondere Atmosphäre", berichtet Tom-Robin Schulze. Er ist im dritten und somit letzten Lehrjahr seiner Ausbildung zum Fachangestellten für Bäderbetriebe. Eine der wichtigsten Fähigkeiten, die er dafür mitbringen muss: alles im Blick zu haben. Bei seinem morgendlichen Rundgang heißt das zunächst einmal, die Sicherheit der Anlagen zu kontrollieren. Tom-Robin Schulze läuft den Beckenrand ab, checkt die Sprungtürme und klettert die Rutsche hinauf: „Ich stelle sicher, dass sich nichts gelöst hat, keine scharfen Kanten hervorstehen. Gelegentlich verirrt sich auch mal eine Kröte in die Rutsche, die ich dann wieder ins Gebüsch setze, bevor die Badegäste kommen."

PRÜFEN DER WASSERQUALITÄT

Nachdem er alle Anlagen kontrolliert hat, geht es ans Wasser. „Wir entnehmen dreimal am Tag eine Wasserprobe", berichtet er und streckt seinen Arm vom Rand tief ins Becken. „Das Wasser wird von zahlreichen Faktoren beeinflusst: von der Anzahl der Badegäste, über die Menge der Sonnencreme bis hin zum Wetter. Indem wir es regelmäßig kontrollieren, können wir gegebenenfalls sofort nachsteuern und gewährleisten so jederzeit die beste Wasserqualität für unsere Besucher." Grundlage dafür ist die DIN 19643-Verordnung. Sie regelt die Wasseraufbereitung für öffentliche Schwimmbäder, zum Beispiel, dass der freie Chlorgehalt zwischen 0,2 und 0,6 mg/l (Milligramm pro Liter) liegen muss. Heute zeigt der Test einen freien Chlorwert von 0,39 mg/l an – alles in Ordnung!

LIEBLINGSFACH: TECHNIK!

Die Grundlagen für die Wasseraufbereitung lernt Tom-Robin Schulze in der Berufsschule Zeven. Im Blockunterricht pauken die angehenden Bäderfachangestellten aus der Region dort gemeinsam Bäderbetrieb, Technik, Schwimm- und Rettungslehre. „Deutschlandweit gibt es nur drei Schulen", berichtet er. „Der Unterricht findet daher immer gebündelt drei bis vier Wochen am Stück statt.

HEIDEBAD
BUXTEHUDE

Von der Aufsicht, über Ansagen bis hin zum Schwimmunterricht und dem Sicherheitscheck der Anlagen: Tom-Robin Schulze mag die Vielseitigkeit seiner Ausbildung.

AUSBILDUNG IN SICHT

Schwimmen ist deine Leidenschaft? Du interessierst dich für Technik, Naturwissenschaften und arbeitest gerne mit Menschen?
Dann bewirb dich bei uns für eine Ausbildung zum Fachangestellten für Bäderbetriebe!
Ausbildungsstart: Sommer 2023
Mehr Infos unter:
www.stadtwerke-buxtehude.de/stadtwerke/stellenangebote
und
www.schwimmbad-buxtehude.de

Wer will, kann vor Ort übernachten.“ Die Themen sind ebenso breit gefächert wie die Arbeit im Bad: „In Physik beschäftigen wir uns zum Beispiel mit Atomen und Wasserverdrängung, in Englisch üben wir das freie Sprechen für die Kommunikation mit internationalen Gästen. Auch eine Erste-Hilfe-Ausbildung haben wir absolviert. Am meisten Spaß macht mir jedoch alles, was mit Technik zu tun hat: Zu verstehen, wie die Filter und Regelungsanlagen funktionieren – und das Ganze danach direkt im Heidebad beim Warten oder Reparieren der Anlagen anzuwenden.“

TRAINIEREN UND LEHREN

Auch ein regelmäßiges Schwimmtraining gehört zur Ausbildung als Fachangestellter für Bäderbetriebe dazu. „Im Moment mache ich circa dreimal die Woche ein Kraul-Sprint-Training: Die perfekte Übung, um im Notfall so schnell wie möglich zum Badegast zu gelangen“, so der Auszubildende. Denn die Aufsicht ist eine verantwortungsvolle Aufgabe: Täglich dreht Tom-Robin Schulze seine Runden ums Becken. Sein Blick schweift dabei permanent über die Wasseroberfläche. Vor allem die ruhigen Spots hat der Azubi im Blick: Sobald jemand treibt, wird er aufmerksam. „Bis auf ein paar Wunden vom Stolpern oder in eine Wespe treten, musste ich zum Glück bisher jedoch noch nie eingreifen“, berichtet er. Damit das auch künftig so bleibt, bietet das Bäderteam regelmäßig Schwimmkurse an. Auch dabei hilft Tom-Robin Schulze, der gerne die angehenden Seepferdchen-Kinder im Becken toben lässt: „Zur Wassergewöhnung pusten die Kleinen Bälle durchs Wasser oder spritzen sich beim Autowaschanlage-Spiel nass. Sobald sie sich wohl im Wasser fühlen, üben wir dann mit ihnen die Schwimmbewegungen.“

Das Praktische am frühen Arbeitsstart: Wenn andere in die Mittagspause gehen, hat Tom-Robin Schulze schon wieder Feierabend. Um 13.30 Uhr endet seine Frühschicht. Noch was Schönes vor? „Da ich ja schon den ganzen Tag auf den Beinen und an der frischen Luft war, werde ich guten Gewissens erst mal eine Runde am Computer daddeln“, grinst er und läuft nach Hause. ■

BUXTEHUDE dreht auf!

Ein kleiner Schritt für Sie, ein großer Schritt für Ihre Internetverbindung: Kommen Sie beim **Treffpunkt Breitband** vorbei und sichern Sie sich einen kostenlosen Glasfaseranschluss!

LOKAL, VOR ORT, KOMPETENT: „Wir sind persönlich für Sie da und beantworten Ihnen gerne alle Ihre Fragen", wirbt Breitband-Teamleiter Jan Fitschen. Der Treffunkt Breitband befindet sich direkt gegenüber vom Stadtwerke-Kundencenter am Ziegelkamp 8. Dort erwarten Sie unsere Glasfaserexperten, die sich darauf freuen, Sie zu beraten: Jan Fitschen, Karsten Kopaniarz, Abdul Hakim Sariz und Jens Meiners. Bereits beim morgendlichen Status-Treffen merkt man den vieren an, sie brennen für die Sache! „Es ist ein gutes Gefühl, mit seiner Arbeit dabei zu helfen, Buxtehude zukunftsfit zu machen", so Jan Fitschen. Als bei den Stadtwerken die Idee entstand, sich für den Glasfaserausbau einzusetzen, war er sofort begeistert: „Wer, wenn nicht wir? Als Stadtwerk kennen wir uns schließlich damit aus, Netze zu betreiben!"

Die ersten sechs Monate kosten alle drei Tarife nur 30 €. Ab dem siebten Monat zahlen Sie je nach Leistung 45 €, 60 € oder 75 €.

JETZT 1.200 EURO SPAREN

Es lohnt sich, sich frühzeitig für einen Anschluss zu entscheiden. „Unterschreiben Sie den Breitbandvertrag im Rahmen unserer Aktionszeiträume, das heißt vor Beginn der Bauarbeiten, so ermöglichen Sie uns, sicher zu planen. Als Dankeschön schließen wir Ihr Haus bei einer Anschlusslänge von bis zu 50 Metern kostenfrei ans Netz an", erklärt Jan Fitschen das Preismodell. „Laufen die Bauarbeiten bei Vertragsabschluss bereits, kostet der Hausanschluss 400 Euro. Wenn Sie sich erst nach Abschluss der Bauarbeiten für einen Breitbandanschluss entscheiden, müssen wir Ihnen jedoch die vollen 1.200 Euro berechnen – ganz einfach aus dem Grund, da wir dann das Pflaster erneut aufreißen müssen."

MEHR MEHRFAMILIENHÄUSER ANS NETZ

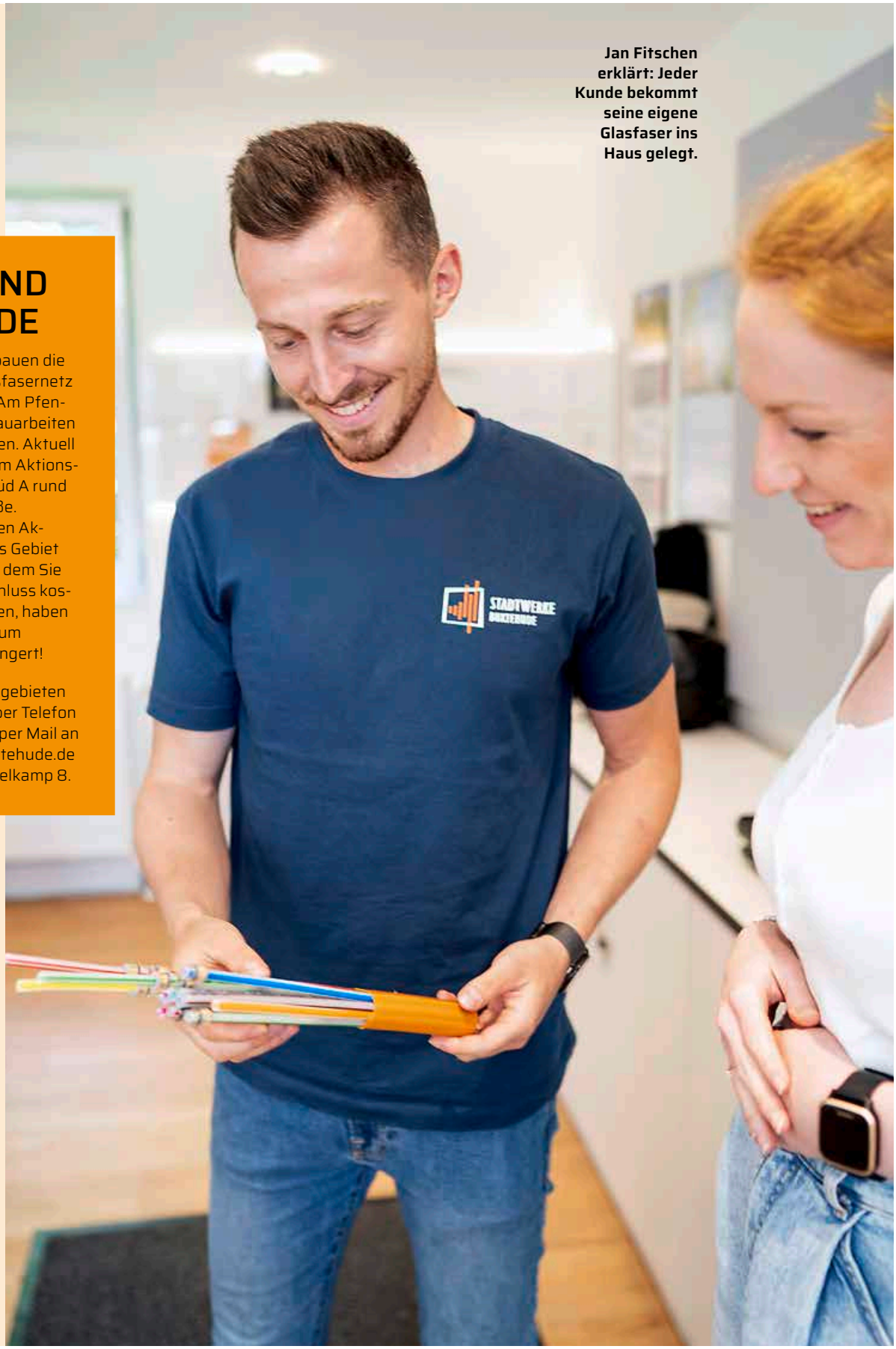
Auch wer in einer Mietwohnung wohnt, kann einen Breitbandvertrag abschließen. „Wir kontaktieren für Sie Ihren Vermieter. Wir zeigen die Vorteile auf – zum Beispiel die Wertsteigerung der Immobilie – und besprechen, ob er mit einem Hausanschluss einverstanden wäre", so Jan Fitschen. „Bei allen Verträgen gilt: Sie müssen selbstverständlich erst zahlen, wenn das Lichtsignal bei Ihnen ankommt! Kommt kein Ausbau zu Stande, zum Beispiel, da Ihr Vermieter nicht zustimmt oder da die erforderlichen 25 Prozent Auftragsquote in Ihrem Mehrfamilienhaus nicht zustande kommt, wird der Vertrag nichtig." Was gibt es noch zu wissen? „Kündigen Sie auf keinen Fall Ihren alten Internetvertrag. Das machen wir für Sie. Und digitales Fernsehen (IPTV) gibt es übrigens auch. Das Beste ist, Sie kommen einfach mal bei uns vorbei, und wir besprechen alles in Ruhe." ■

BREITBAND BUXTHUDE

Seit Anfang Januar bauen die Stadtwerke das Glasfasernetz aus. Im Pilotgebiet „Am Pfennigsberg“ sind die Bauarbeiten bereits abgeschlossen. Aktuell laufen die Arbeiten im Aktionsgebiet Buxtehude Süd A rund um die Berliner Straße.
Jetzt noch sparen: Den Aktionszeitraum für das Gebiet Buxtehude Süd B, in dem Sie sich Ihren Hausanschluss kostenfrei sichern können, haben die Stadtwerke bis zum 30. September verlängert!

Infos zu den Aktionsgebieten erhalten Sie online, per Telefon unter 04161 727-111, per Mail an info@breitband-buxtehude.de oder vor Ort am Ziegelkamp 8.

Alle Infos rund um die Ausbaugebiete, Termine und Tarife finden Sie unter:
www.breitband-buxtehude.de



Jan Fitschen erklärt: Jeder Kunde bekommt seine eigene Glasfaser ins Haus gelegt.

Jetzt wirds bunt

Regenbogen-Spieße

Zutaten:
- Himbeeren
- Grapefruit
- Orangen
- Frische Ananas
- Kiwis
- Blaubeeren

Kreide- DIY

1. Ihr braucht Lebensmittelfarben, Papprollen von Küchenpapier, Gips, Wasser, eine Schüssel, einen Löffel und Paketklebeband.
2. Zuerst klebt ihr die Papprollen an einer Seite zu. Dann rührt ihr den Gips mit Wasser an und gebt etwas Farbe hinzu. Gut ist er, wenn er sich wie ein Brei anfühlt.
3. Jetzt die Papprollen mit dem Gips befüllen.
4. Gips leicht antrocknen lassen, dann das Klebeband und die Pappe abziehen. Danach noch über Nacht weiter trocknen lassen und dann so schnell wie möglich ausprobieren!

Juhu: Mit euren selbst gemachten Kreiden macht das Malen noch viel mehr Spaß.

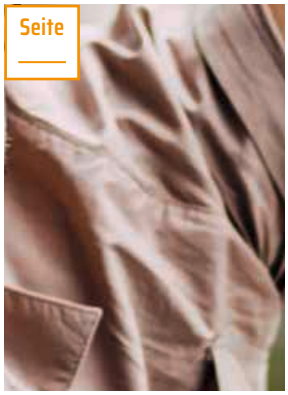
Foto: trurnit GmbH / Evi Ludwig, stock.adobe.com / fotomaximum, smiltena; Illustration: trurnit GmbH/ Evi Ludwig, Camilo Toro

DES **RÄTSELS** LÖSUNG

Ordnen Sie diese Bildausschnitte den Seiten unseres Magazins zu! Die Summe der Seitenzahlen ergibt die Lösung unseres Rätsels.

So machen Sie mit:
Senden Sie uns die Lösungszahl unter dem Stichwort „rundum bux-Quiz“ per E-Mail an gewinn@stadtwerke-buxtehude.de oder mit der anhängenden Postkarte hinten im Heft. Damit wir die Gewinner benachrichtigen können, geben Sie bitte Ihren Namen und Ihre Anschrift mit an. Einsendeschluss ist der 16.10.2022. Viel Glück!

Mit Ihrer Teilnahme akzeptieren Sie die folgenden Teilnahmebedingungen: Teilnahmeberechtigt sind alle, die mindestens 18 Jahre alt sind und ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Jede Person darf nur einmal am Gewinnspiel teilnehmen. Die Teilnahme über automatisierte Massenteilnahmeverfahren Dritter ist unzulässig. Der Gewinn wird unter allen richtigen Lösungen verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinn wird nicht in bar ausbezahlt. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Sofern sich ein Gewinner auf eine Gewinnerbenachrichtigung nicht innerhalb von zwei Monaten meldet, verfällt der Gewinn und es wird ein Ersatzgewinner ausgelost. Der Versand der Gewinne erfolgt nur innerhalb Deutschlands. Mitarbeiter der Stadtwerke Buxtehude sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Teilnehmen dürfen nur Kunden der Stadtwerke. Die Gewinner erklären sich mit der Veröffentlichung ihres Namens einverstanden. Informationen gemäß Art. 13 DSGVO: Verantwortliche Stelle: Stadtwerke Buxtehude GmbH, Ziegelkamp 8, 21614 Buxtehude Datenschutzbeauftragter: Ulf Drexler, Stadtwerke Buxtehude Zweck der Datenverarbeitung: Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Gewinnspiels verwendet. Rechtsgrundlage ist hierfür Art. 6 Abs. 1 lit. a). Die Teilnahme am Gewinnspiel erfolgt freiwillig, ohne Koppelung an sonstige Leistungen. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie unserer Datenschutzerklärung entnehmen, die unter www.stadtwerke-buxtehude.de/ datenschutz abrufbar ist oder die Sie postalisch anfordern können.



AUSGEBUXT

Heft durchgelesen? Dann runter vom Sofa und raus in die Region! Unser Tipp: Künstler entdecken beim International Music Festival. Mehr unter: www.klassik-buxtehude.de

Zu gewinnen: Gutscheine von „Keimling Naturkost“

Gesunde Ernährung liegt Keimling Naturkost am Herzen: Ob technische Küchenhelfer wie Ölpresse und Entsafter oder naturbelassene Bio-Lebensmittel wie Mandelmus, getrocknete Früchte oder Schoko-Konfekt – bei Keimling Naturkost finden Sie alles für die vegane Küche.

PREIS 1: 100 Euro-Keimling-Gutschein

PREIS 2: 75 Euro-Keimling-Gutschein

PREIS 3: 50 Euro-Keimling-Gutschein

Wir drücken die Daumen!

Herzlichen Glückwunsch!

Beim Bilderrätsel der Frühlings-Ausgabe hat Ann-Kristin Schörshusen den ersten Preis von „Bäcker Schrader“ gewonnen: eine 100-Euro-Glückskarte. Karin Peters freut sich über einen 50-Euro-Geschenkkorb, Martina Mayntz über einen 25-Euro-Frühstücksgutschein. Wir gratulieren und wünschen viel Freude beim Schlemmen.

Infos auf einen Blick

STROM & ERDGAS

Gern informieren wir Sie über alle Strom- und Erdgas-Angebote der Stadtwerke Buxtehude.
Tel.: 04161 727-555
kundencenter@stadtwerke-buxtehude.de

WASSER

Wasserhärte: Das Stadtwerke-Wasser hat den Härtebereich mittel (8,4° deutscher Härte (dH)). Das entspricht 1,5 mmol Calciumcarbonat pro Liter. Diese Angabe hilft, Wasch- und Geschirrspülmittel richtig zu dosieren.

TELEKOMMUNIKATION

Gern informieren wir Sie über die Telekommunikationsangebote von Breitband Buxtehude.
Tel.: 04161 727-111
info@breitband-buxtehude.de

ENERGIEBERATUNG

Bauen Sie oder denken Sie ans Renovieren? Soll die Heizung modernisiert werden? Wir empfehlen Ihnen die optimale Technik für Ihre Bedürfnisse – selbstverständlich herstellerunabhängig. Tel.: 04161 727-233

ENTSTÖRDIENST – TAG UND NACHT

Diese Service-Nummer gilt nur im Notfall. Bei Störungen in der Strom-, Erdgas- oder Wasserversorgung wählen Sie bitte: **04161 72 72 72**

E-Mobilität für alle?

Save the date!

Sa. 10.09.

10 bis 16 Uhr – FREIER EINTRITT!
Stadtwerke-Gelände, Ziegelkamp 8

TAG DER E-MOBILITÄT

Natürlich mit uns.

- E-Fahrzeug-Aussteller aus der Region (Autohäuser, Fahrradhändler, Rolleranbieter etc.)
- Probefahrten und vieles mehr
- Familien- und Kinderprogramm

www.stadtwerke-buxtehude.de

STADTWERKE BUXTEHUDE

Ich bitte um Infomaterial über die SWB-Angebote:

- ☐ SWB-Solardach
- ☐ Wärme plus
- ☐ Hausnotruf
- ☐ E-Bike-Sponsoring
- ☐ E-Mobilitäts-Check
- ☐ Umstellung von Öl auf Gas
- ☐ SWB-WLAN #hansebux
- ☐ Breitband / Glasfaser

Gut informiert?

Natürlich mit uns.

STADTWERKE BUXTEHUDE

Open Air Schwimmen?

Natürlich mit uns.

Das frisch sanierte und beheizte Freibad im Grünen bietet noch bis in den September viele Möglichkeiten der Freizeitgestaltung. Also, bis bald im Heidebad?

HEIDEBAD BUXTEHUDE

GEWINNSPIEL

Die Lösung des Rätsels in Ausgabe 2/2022 lautet:

Preis 1
100 Euro-Keimling-Gutschein

Preis 2
75 Euro-Keimling-Gutschein

Preis 3
50 Euro-Keimling-Gutschein

Infos zu SWB-Angeboten

☐ Ich bin mit der Speicherung meiner Daten sowie der telefonischen Kontaktaufnahme zum Zweck der Vertragserstellung und Tarifberatung einverstanden:

Bitte mit 0,70 € frankieren

Vorname:

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

E-Mail:

Deutsche Post
ANTWORT

Stadtwerke Buxtehude GmbH
Stichwort: Infos zusenden
Ziegelkamp 8
21614 Buxtehude

Willst du mit mir Schwimmen gehen?

Ja, klar! ☐

Nein, wieso das denn? ☐

Vielleicht ☐

Sofort! Am besten am ☐ um ☐

Wo denn? ☐

Heidebad · Estetalstr. 44 · Buxtehude · Telefon 04161 727-160 · **www.heidebad-buxtehude.de**

☐ Ich bin mit der Speicherung meiner Daten sowie der telefonischen Kontaktaufnahme zum Zweck der Vertragserstellung und Tarifberatung einverstanden:

Bitte mit 0,70 € frankieren

Vorname:

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

E-Mail

Deutsche Post
ANTWORT

Stadtwerke Buxtehude GmbH
Stichwort: Gewinnspiel
Ziegelkamp 8
21614 Buxtehude